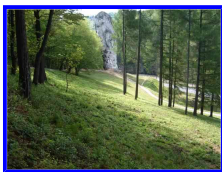


Polen: Ausflug Ojcowski-National-Park

Ausflüge Führungen Kleinpolen (4 bis 6 Stunden)

Führungsbeschreibung: Der Ausflug in den Ojcowski-Nationalpark ist gut dazu geeignet, sich bei einem längeren Krakauaufenthalt zwischendurch in unberührter Natur zur erholen. Im Ojcowski-Nationalpark können kürzere oder längere Spaziergänge und kleine Wanderungen unternommen werden. Der Ausflug Ojcowski-Nationalpark kann folgende Sehenswürdigkeiten umfassen:



Ojcowski-Nationalpark (Route der Adlerhorste)
(Lokietek-Höhle, Krakauer Tor mit der Liebesquelle,
Ciemna-Höhle, Ojcow, Ojcow-Burgruine, Kapelle auf dem
Wasser, Herkules-Keule, Pieskowa-Skala-Schloss).

Anfahrt Ojcowski-Nationalpark: Die Anfahrt zum Ojcowski-Nationalpark erfolgt mit eigenem Reisebus oder extra gemietetem Charterbus. Zur Not ginge auch noch der öffentliche Nahverkehr. Von Krakau aus sollte man bis zum Ojcowski-Park maximal 45 Minuten Fahrtzeit rechnen (ca. 20 km).

Führung Pieskowa-Skala-Burg: Auf Wunsch ist die Innenbesichtigung des Pieskowa-Skala-Schlusses möglich, dessen Ausstellung organisatorisch zum Krakauer Wawelschloss gehört. Genauso interessant könnte für Sie eine kleine Führung durch die Lokietek-Höhle oder Ciemna-Höhle sein.

Führungskombinationen: Der Ausflug in den Ojcowski-Nationalpark lässt sich übrigens hervorragend mit der Fahrt nach Tschenstochau zur Schwarzen Madonna verbinden, da der Nationalpark mehr oder weniger auf der Strecke liegt und entweder vor oder nach der Besichtigung von Tschenstochau als Programmzusatz angefahren werden kann. Dieser kleine Abstecher in die grüne Umgebung Krakaus bedeutet nur 1 Stunde mehr an Fahrzeit.